

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	133234
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7030</b> 7032
		<b>DK5 - Name</b>	Tiefstack
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1433</b> 41
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Kartierung</b>	21.06.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12135,4101
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**     kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop**     **Schutz nur teilweise**     **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Birken-Pioniergehölz am Kanal, der zum größten Teil auf dem Verkehrsübungsplatz wächst und sich im Süden zwischen den beiden Bahndämmen fortsetzt.

### Teilbereich 1:

Auf dem Verkehrsübungsplatz ist das Gelände eben mit sandigem Untergrund und mittlerer Streuauflage. Es gibt weder stehendes noch liegendes Totholz. An den Rändern steht ein lockerer und in der Mitte dichter Bestand aus Birken, Pappeln und Weiden mit Stammdurchmessern von 5 - 30 cm und Höhen von 12 - 18 m. Darunter besteht eine ausgeprägte Strauchschicht mit viel Berg-Ahorn, Eingrieffeligem Weißdorn und Rotem Hartriegel, Richtung Kanal und v.a. Brombeeren, eingestreut sind auch Ziersträucher. Am Zaun fehlt eine Strauchschicht weitgehend. In der Krautschicht finden sich besonders Brennnessel und Behaarte Segge, am Zaun auch Süßgräser. Am Kanalufer stehen vereinzelt Uferpflanzen wie Flutender Schwaden und Engelwurz. Der ganz Bereich ist von einer Übungsstraße durchzogen, im Gelände liegen viele Autoreifen.

Am südlichen Rand des Verkehrsübungsplatzes befindet sich ein offener, trockener und krautiger Bereich, der als Teilfläche AKM ausgeschrieben ist. Hier wachsen Süßgräser sowie einige Stauden, besonders Gewöhnliche Nachtkerze und weitere trocken verträgliche Arten wie Wilde Karde (Teilfläche 2).

### Teilbereich 2:

Der Bereich zwischen den beiden Bahndämmen hat randlich steile Böschungen, die z.T. mit Steinschüttung der Gleise bedeckt und dadurch sehr trocken sind. Am Fuß gibt es eine ebene Fläche mit fest getretenem Sandboden ohne Streuauflage und einem offenen Bewuchs aus jungen Birken mit Stammdurchmessern von 5 - 25 cm und Höhen von ca. 12 m. Auf der Böschung wächst unter den Birken eine dichte Krautschicht aus Süßgräsern und Gewöhnlicher Nachtkerze. Richtung Kanal gibt es eine Strauchschicht mit Stieleiche, Eingrieffeligem Weißdorn und Brombeere.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	85 %
2	WPB	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2018)		
1	2			15 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nähe S-Bahn Tiefstack, Verkehrsübungsplatz
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Bahn, Müllverwertungsanlage, Kleingärten und Gewerbe, aber auch ein weiteres Gehölz.
<b>Rechtswert (X)</b>	570847 <b>Hochwert (Y)</b> 5931864

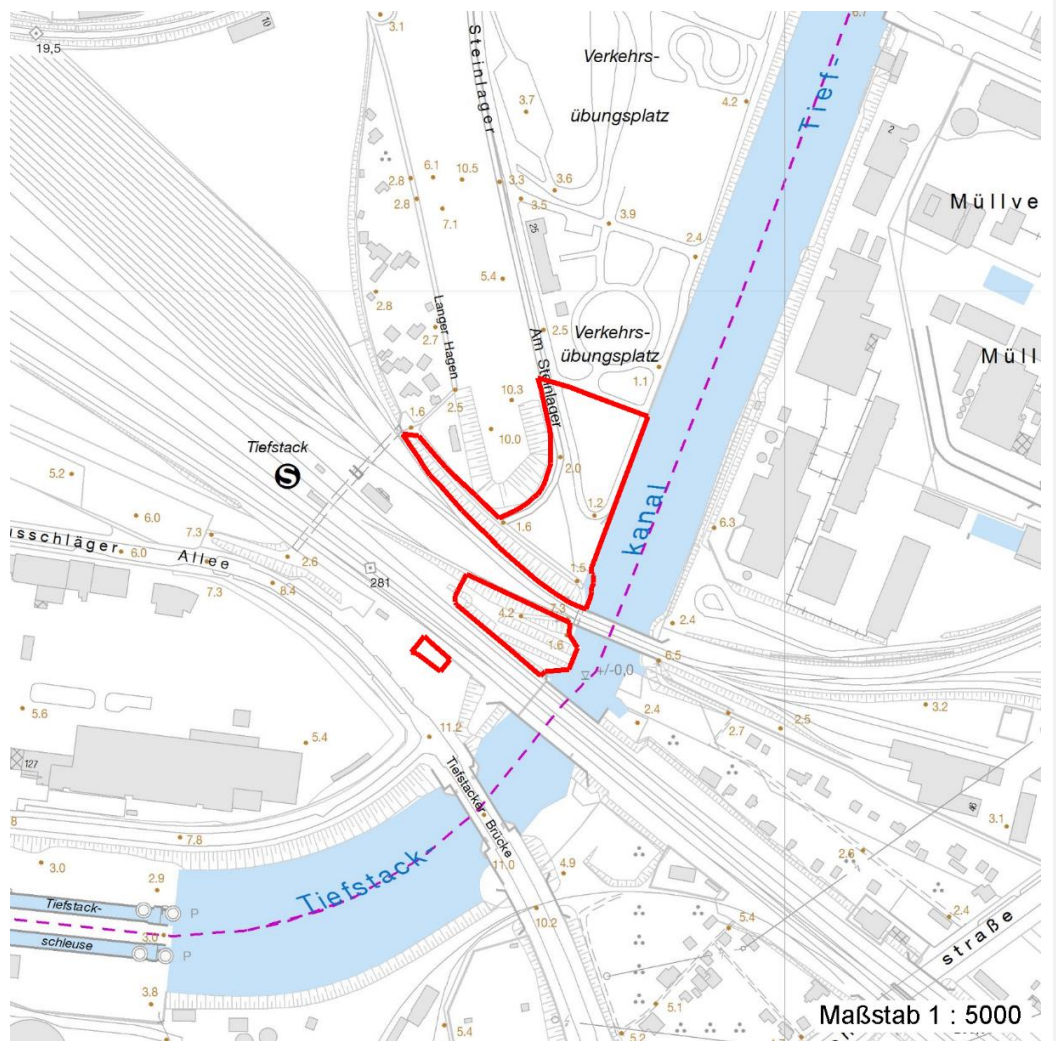
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	133234
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7030</b> 7032
		<b>DK5 - Name</b>	Tiefstack
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1433</b> 41
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Kartierung</b>	21.06.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12135,4101
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Rothenburgsort (132)	<b>Gemarkung</b>	Billwerder Ausschlag (104)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			
<b>Karte</b>			



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
133234	42392	7030	20	25.09.2003	>	7032	20
133234	42391	7030	29	02.07.2010	<	7032	41

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	133234
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7030</b> 7032
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Tiefstack
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1433</b> 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	21.06.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12135,4101
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Starke Lärmbelastung, Vermüllungen auf dem Verkehrsübungsplatz, auch überzählige Autoreifen im Gelände, Autoverkehr.
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Naturnahes Gehölze
Bedeutung für Tiergruppe	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2018)	<b>Biototyp</b>	WPB
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	85 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	133234
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7030</b> 7032
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Tiefstack
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1433</b> 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	21.06.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12135,4101
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Humosität	h1 - sehr schwach humos
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	70 %
2. Baumschicht	25 %
Strauchschicht	40 %
1. Krautschicht	40 %
<b>Veg. - Struktur</b>	
Totholz	0.00 Anz. / ha
Altersstruktur	m - mehrschichtig, naturnah aber ohne Altersstadien
<b>Veg. - Höhe</b>	
1. Baumschicht	15.00 m
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	14
Anz. Überschwemmungsz.	10

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	<b>Reaktion</b>	neutral	7,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		9
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart															Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w																
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z																
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w																
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w																

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	133234	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7030</b>	7032
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Tiefstack	
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1433</b> 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	21.06.2018	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12135,4101	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w																
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	w																
Arrhenatherum elatius (Glattthafer)	7	w																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h																
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w																
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	h																
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w																
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	w																
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w																
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	w													3		V	
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z																
Cydonia oblonga (Echte Quitte)	7	w																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w																
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w																
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w																
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w																
Epilobium lamyi (Lamys Weidenröschen)	7	w																
Epilobium montanum (Berg-Weidenröschen)	7	w																
Epipactis helleborine (Breitblättrige Sumpfwurze)	7	w													b			
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w																
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w																
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w																
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w																
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w																
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w																
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w																
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w																
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w													b			
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w																
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	w																
Lapsana communis (Rainkohl)	7	w																
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w																
Malva moschata (Moschus-Malve)	7	w															3	
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	7	h																
Parthenocissus quinquefolia (Wilder Wein)	7	w																
Philadelphus coronarius (Europäischer Pfeifenstrauch)	7	w																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z																
Populus alba (Silber-Pappel)	7	z																
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	h																
Potentilla recta (Hohes Fingerkraut)	7	w															V	
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	w																
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	w																
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w																
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w																
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w																

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	133234
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7030</b> 7032
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Tiefstack
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1433</b> 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	21.06.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12135,4101
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w															
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	h															
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w															
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w															
Salix alba (Silber-Weide)	7	h															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	z															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w															
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w															
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	w															
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	w															
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	w															
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w															
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	w															
Ulmus minor (Feld-Ulme)	7	w													3	3	
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z															
Valeriana officinalis (Echter Baldrian)	7	w													D		D
Verbascum thapsus (Kleinblütige Königskerze)	7	w															
	<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>4</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	
	<b>Anzahl Arten</b>													<b>68</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biototyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)	<b>Biototyp</b>	AKM
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	15 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	133234	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7030</b>	7032
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Tiefstack	
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1433</b> 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	21.06.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12135,4101
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	2

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	4,5
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	4,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	4,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h																	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w																	
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w																	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w																	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																	
Dianthus deltoides (Heide-Nelke)	7	w												b	1	3	2	V	
Dipsacus fullonum (Wilde Karde)	7	w																	
Fragaria spec. (Erdbeere)	7	w																	
Hesperis matronalis (Gewöhnliche Nachtviole)	7	w																	
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w																	
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w																	
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w																	
Leucanthemum vulgare (Frühe Wiesen-Margerite)	7	w																	V
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w																	V
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	7	w																	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	133234
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7030</b> 7032
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Tiefstack
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1433</b> 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	21.06.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12135,4101
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w																
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w																
Rosa spec. (Rose)	7	w																
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w																
Senecio inaequidens (Schmalblättriges Greiskraut)	7	w																
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w																
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>24</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland